

Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: 30-01.59.05-36-13-Ö

Bezeichnung des Verfahrens: Beschaffung von Stempel-/Siegelplaketten und Plakettenträgern für i-Kfz

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

Kreis Steinfurt

Postanschrift

Tecklenburger Str. 10, 48565 Steinfurt

Kontaktstelle: Zentrale Vergabestelle

Telefon-Nummer: +49 2551691291

Telefax-Nummer: +49 25516991291

E-Mail-Adresse: vergabestelle@kreis-steinfurt.de

URL: <http://www.kreis-steinfurt.de>

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: 311 / 5873 / 0032 FA ST

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter www.evergabe.nrw.de

- Elektronisch in Textform

- Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur

- Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur

der Angebote in Schriftform

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Rahmenvertrag zur Beschaffung von Stempel-/Siegelplaketten mit Wappen NRW sowie Plakettenräger für i-Kfz auf Rolle

Erfüllungsort

Kreis Steinfurt, Tecklenburger Str. 10, 48565 Steinfurt

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Eine Verlängerung des Vertrages um ein Jahr bis zum 31.05.2028 ist möglich.

Beginn: 01.06.2024 Ende: 31.05.2027

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY2LMSL/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen

Anschrift der Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

11. Ablauf der Angebotsfrist

06.05.2024 10:30 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

29.05.2024

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

keine

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

den Vergabeunterlagen beigelegte zusätzliche Vertragsbedingungen;

15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

keine

wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen

technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

keine

Sonstige

keine

16. Angabe der Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen - Einreichung eines Musters der Plakettenträger für i-Kfz in zweifacher Ausfertigung (jeweils zwei Plakettenträger für Stempel-/Siegelplakette, 1 Plakettenträger für HU-Siegel). Das Muster ist mit gesonderter Post einzureichen und muss bis zum Zeitpunkt der Angebotseröffnung vorliegen. Das Muster ist mit folgender Adresse zu versehen:
Kreis Steinfurt Zentrale Vergabestelle 30-01.59.05-36-13-Ö Tecklenburger Str. 10 48565 Steinfurt

Auf gesonderte Aufforderung vorzulegende Unterlagen - Druckvorlage im libre office Format (.odt) sowie eine Rolle mit den Plakettenträgern für einen Testdruck der Plakettenträger

Folgende Vertragsstrafen werden vereinbart: Der Auftragnehmer hat bei Überschreitung der vereinbarten Einzelfristen oder der Frist für die Vollendung als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzugs zu zahlen: 0,083 % der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme pro Werktag, max. 5 % der Auftragssumme. Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist der Teil dieser Auftragssumme, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

Bekanntmachungs-ID: CXPWYY2LMSL